



SPD-Fraktion im Marktgemeinderat Großostheim

Bettina Ludwig, Vorsitzende SPD Fraktion

Bettina Ludwig, Pestalozzistr. 42a, 63762 Großostheim

Markt Großostheim
Bürgermeister Ralf Herbst
Schaafheimer Str. 33
63762 Großostheim

Großostheim, 30.03.2026

Antrag zur Überprüfung und Verbesserung der Ladeinfrastruktur für E- Mobilität im der Marktgemeinde Großostheim

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Herbst,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Marktgemeinderat,

Die Zahl der zugelassenen E- Autos in Deutschland nimmt deutlich zu. Aktuell sind ca. 1,65 Mio. E- Autos in Deutschland zugelassen.

Viele der E- Autos können über eigene PV-Anlagen und dazugehörige Ladesäulen im Privatbereich umweltfreundlich geladen und betrieben werden.

Durch die zunehmende Anzahl der E- Autos benötigen wir als Gemeinde aber auch parallele Lademöglichkeiten im öffentlichen Raum. Die Infrastruktur hierfür muss geschaffen werden, um die E-Mobilität attraktiv zu gestalten und somit dauerhaft zu sichern.

Dies kann nicht alleine Aufgabe der Marktgemeinde sein. Allerdings halten wir es für dringend notwendig mit Betreibern von Schnellladesäulen Verhandlungen zu führen. Insbesondere im Bereich der Einkaufsmärkte in der Aschaffburger Straße wären Schnellladesäulen ein Gewinn, sowohl für die Betreiber, als auch für die Firmen die die Plätze anbieten und die Gemeinde Großostheim. Beispielhaft seien hier die Schnellladesäulen auf dem Parkplatz des Rewe Marktes in Schaafheim oder des Penny Marktes in Kleinostheim genannt.

Hierfür benötigt es ein gezieltes Konzept, bei dem alle Beteiligten zusammen agieren.

Wir stellen deshalb den Antrag das Thema: Sicherung der Infrastruktur zur Nutzung von E- Mobilität im Umwelt- und Verkehrsausschuss zeitnah aufzuarbeiten um weitere Schritte einleiten zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Bettina Ludwig
SPD-Fraktionsvorsitzende